HERZLICH WILLKOMMEN!

VOJA-TAG

Dienstag, 15. September 2020

Verband offene
Kinder- und Jugendarbeit
Kanton Bern

Programm

09.00 – 09.10	**Einstieg**
	Eröffnung Hybride Form – Spielregeln
	Programm
09.10 – 09.20	**Wahl Basisvertretung**
	Kurze Präsentation der Kandidat*innen, Helen Gauderon / Jonas Niederhauser
	Wahl
09.20 – 10.10	**Homophobie – Wie gelingt ein positiver Zugang / Umgang in der OKJA?**
	Präsentation Issue Homophobie: Sexualität, Ängste und Identität, Robi Müller, kijufa Ittigen / Bolligen und Stefanie Hollop, Fach- und Geschäftsstelle Verband voja
	Fachinput Roman Heggli, Geschäftsleiter Pink Cross: Mit positiven Ansätzen gegen Homophobie: Praxiswege für die OKJA
	Fragen / Diskussion
10.10 – 10.30	**Pause** (20 Minuten)
10.30 – 11.25	**OKJA in der Zeit von Corona**
	Input «Wie Corona unser Zusammenleben verändert» / Fragen Diskussion
	Ueli Mäder, Soziologe
	Erfahrungsaustausch (physisch / virtuell)
11.25 – 11.40	**Informationen Verband voja**
	Aktuelle Verbandsinformationen, Jonathan Gimmel und Viviane Marti
	Ergebnis: Wahl Basisvertretung
11.40 – 11.55	**Amnesty International**
	«Menschenrechtsbildung in der Jugendarbeit» (Bedarfsabklärung), Andreas Althaus Tara, Bildungsverantwortlicher Amnesty International, Soziokultureller Animator
11.55 – 12.00	**Abschluss und Ausblick**
ab 12.00	**Mittagessen im Kirchgemeindehaus** (neben Passepartout-ch)

Basisvertretung

- Offenes Ohr, Bindungsglied: Jugendarbeitende – Vorstand
- Die Basisvertretung organisiert in enger Zusammenarbeit mit der Fach- und Geschäftsstelle **2** mal pro Jahr den **voja-Tag.**
- Die Basisvertretung vertritt die Anliegen der Basis im Vorstand.
- Teilnahme an **Vorstandssitzungen** (6 Vorstandssitzungen pro Jahr) Wichtig: Die beiden Basisvertreter*innen können sich die Vorstandssitzungen aufteilen.
- **Anforderungen:** Motivation, Interesse, Festanstellung als Jugendarbeiter*in im Kanton Bern
- Amtszeit: 2 Jahre

Kandidat*innen: Wahl Basisvertretung

voja

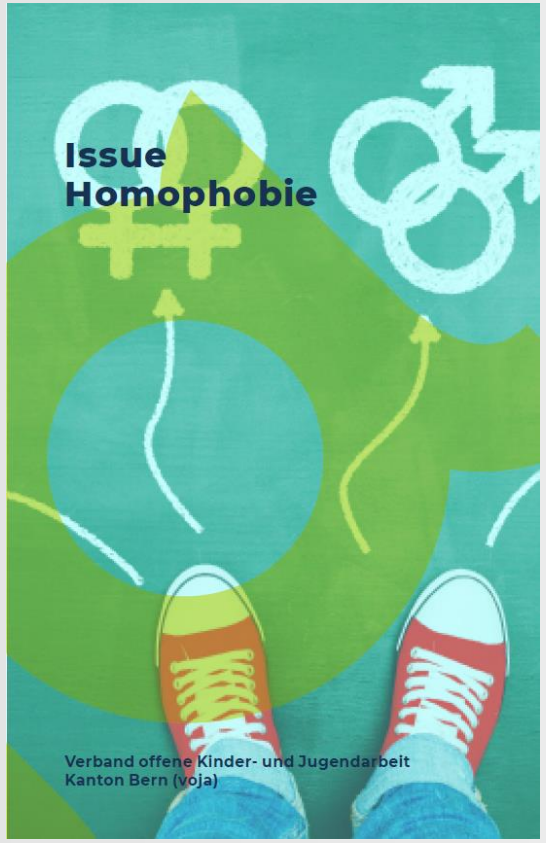
Homophobie – Wie gelingt ein positiver Zugang / Umgang in der OKJA?

Präsentation Issue Homophobie: Sexualität, Ängste und Identität
Robi Müller, kjufa Ittigen / Bolligen
Stefanie Hollop, Fach- und Geschäftsstelle Verband voja

Fachinput Roman Heggli, Geschäftsleiter Pink Cross: Mit positiven Ansätzen gegen Homophobie: Praxiswege für die OKJA

Fragen Diskussion

Issue «Homophobie»



Robi Müller, kjufa Ittigen / Bolligen
Stefanie Hollop, Fach- und Geschäftsstelle Verband voja

Issue «Homophobie»

Homosexuelle Menschen stellen das gesellschaftliche Selbstverständnis von Sexualität (Heteronormativität) in Frage, woraus Unsicherheit entstehen kann. Um diesem Unwohlsein bzw. der Unsicherheit zu entgehen, reagieren manche Menschen ablehnend oder sogar homophob. Die ablehnende Haltung gegenüber nicht-heterosexuellen Menschen führt dazu, dass diese Personen Diskriminierungen ausgesetzt sind, was mitunter schwerwiegende Folgen für die Betroffenen haben kann (vgl. Verband voja: Issue Homophobie, S. 4).

Issue-Download: **www.voja.ch/Themen/Homophobie**

Was können Fachpersonen der OKJA tun?

- Homophobie ansprechen und enttabuisieren. Voraussetzungen: Fachwissen und Reflektion sowie Raum, Zeit und Verständnis für die jugendliche sexuelle Identitätsbildung.
- Zeitnahe Interventionen im (Treff-) Alltag.
- Vielfalt Platz geben. Damit verbunden die Entwicklung eines Bewusstseins für Diskriminierung.
- Gemeinsam erarbeitete Haltung im Team pflegen.
- Zusammenarbeit mit anderen Institutionen und Fachstellen.
- Weitere Möglichkeiten: Workshops zum Thema Homophobie in Schulklassen, Einladungen zu Themenabenden im Treff, Zeigen und Besprechen eines themenbezogenen Films, …

Good Practice / Fachstellen

ABQ (Queer)
Schulbesuche in der 8. oder 9. Klasse (BE und FR). **Ziel:** Die Jugendlichen sollen sich mit jungen Homosexuellen treffen und austauschen können. Auch wenn sich Klischees hartnäckig halten, helfen die Besuche, ein Klima der Toleranz zu schaffen.

Infos: https://abq.ch/index.php/dasschulprojekt

Tafers, Schuldirektor Hubert Aebischer: "Vorher hörte man oft dumme Sprüche, Klischees oder beleidigende Aussagen über Homosexuelle. Ich habe das Gefühl, das ist inzwischen fast verschwunden."

Good Practice / Fachstellen

Projekt Mannsbilder, Verband voja

Kreative Auseinandersetzung mit dem Thema Mannsein.

Verband offene Kinder- und Jugendarbeit Kanton Bern

Veranstaltungen

Platz für Vielfalt?! Differenzlinien in der Offenen Jugendarbeit
Differenzlinien sozialer Ungleichheit ziehen sich durch alle Bereiche – auch durch die Offene Jugendarbeit. Wie können Fachpersonen die Offene Jugendarbeit gestalten, damit Verschiedenheit Platz hat und Diskriminierung vermieden wird?
Gastgeber: DOJ & BFH Bern; **20.11.2020 bis 21.11.2020** – BFH, Departement Soziale Arbeit

Ein Aktionsmonat gegen Homo- und Transphobie
Mai 2021 in der Stadt Bern

Mit positiven Ansätzen gegen Homophobie: Praxiswege für die OKJA

Pink Cross
Roman Heggli – Geschäftsleiter

PINK CROSS

PERSÖNLICH

Wer hat schon mal…?

- Wer hört regelmässig homophobe Sprüche im Jugendtreff?
- Wer hatte das Thema LGBTQ-Feindlichkeit schon aktiv angesprochen?
- Wer hatte schon eine queere Person im Treff?
- Wer hatte schon ein Coming-Out begleitet?

PINK CROSS

Pink Cross

Was tun wir?

Wir kämpfen für

- eine Schweiz, in der schwule und bi Männer **vollständig akzeptiert sind**
- eine Schweiz, die **keine rechtliche oder gesellschaftliche Ungleichheit akzeptiert**,
- eine Schweiz, in der wir unsere **eigene Zukunft gestalten** können.

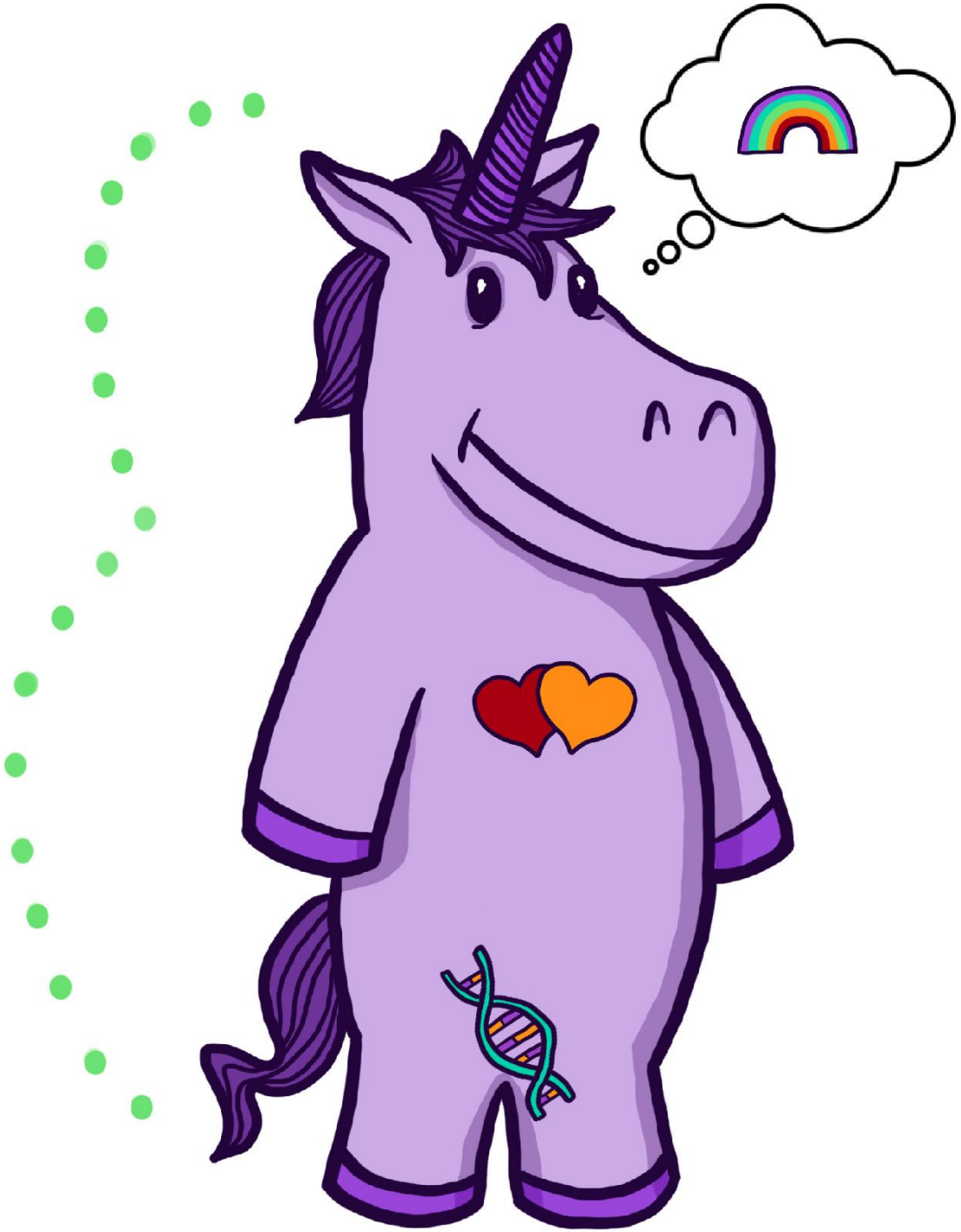
PINK CROSS

TRANSGENDER NETWORK SWITZERLAND
TGNS

LOS
Lesbenorganisation Schweiz
Organisation suisse des **lesbiennes**
Organizzazione svizzera delle **lesbiche**

InterAction
Association Suisse pour les Intersexes

GENDER UNICORN



Gender Identity

- Female/Woman/Girl
- Male/Man/Boy
- Other Gender(s)

Gender Expression

- Feminine
- Masculine
- Other

Sex Assigned at Birth

- Female
- Male
- Other/Intersex

Physically Attracted to

- Women
- Men
- Other Gender(s)

Emotionally Attracted to

- Women
- Men
- Other Gender(s)

PINK CROSS

WARUM?

Wir haben ein Problem.

Attacke auf Regenbogen-Aktivisten

Schwule und Lesben machten auf Übergriffe aufmerksam. Dann wurden sie selber Opfer.

Ein homophober Überfall, am helllichten Tag, mitten in

greifer den Info-Stand, einer von ihnen benutzte dazu ein Messer. Passantinnen filmten den Über-

Paar wird nach Pride verprügelt

ZÜRICH. Zehntausende feierten in Zürich an der Gay Pride. Diese verlief grösstenteils friedlich – nicht jedoch für ein schwules Paar.

her sorgten für einen

PINK CROSS

WARUM?

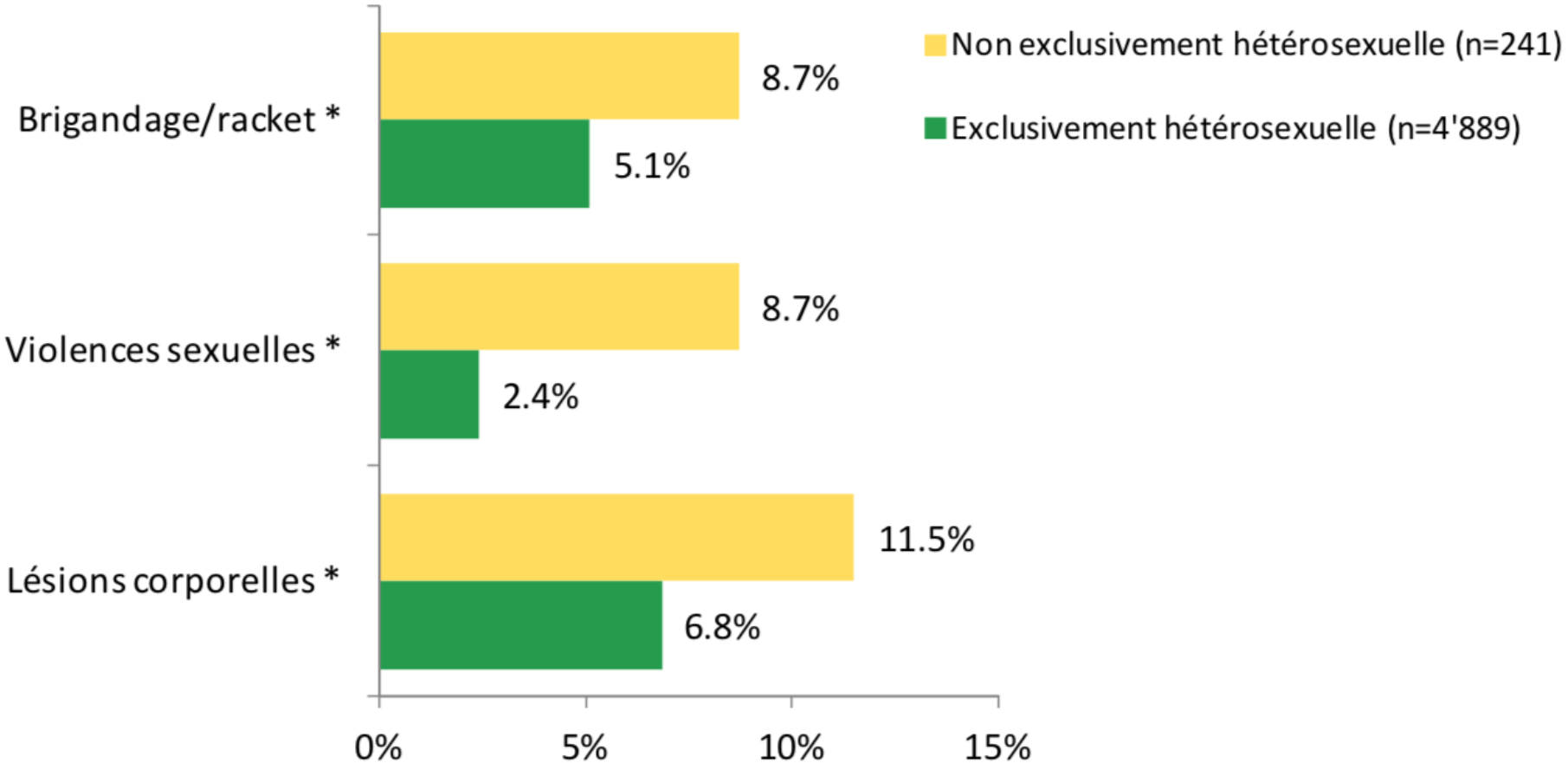
LGBTQ-Feindlichkeit wirkt.

- direkte Opfer und gesamte LGBTQ-Community:
  - physische und psychische Folgen: Gefühl von Verletzlichkeit, Ängstlichkeit, Wut
  - Verhaltensänderungen
  - Aktivismus: stärker vs. machtloser

PINK CROSS

WARUM?

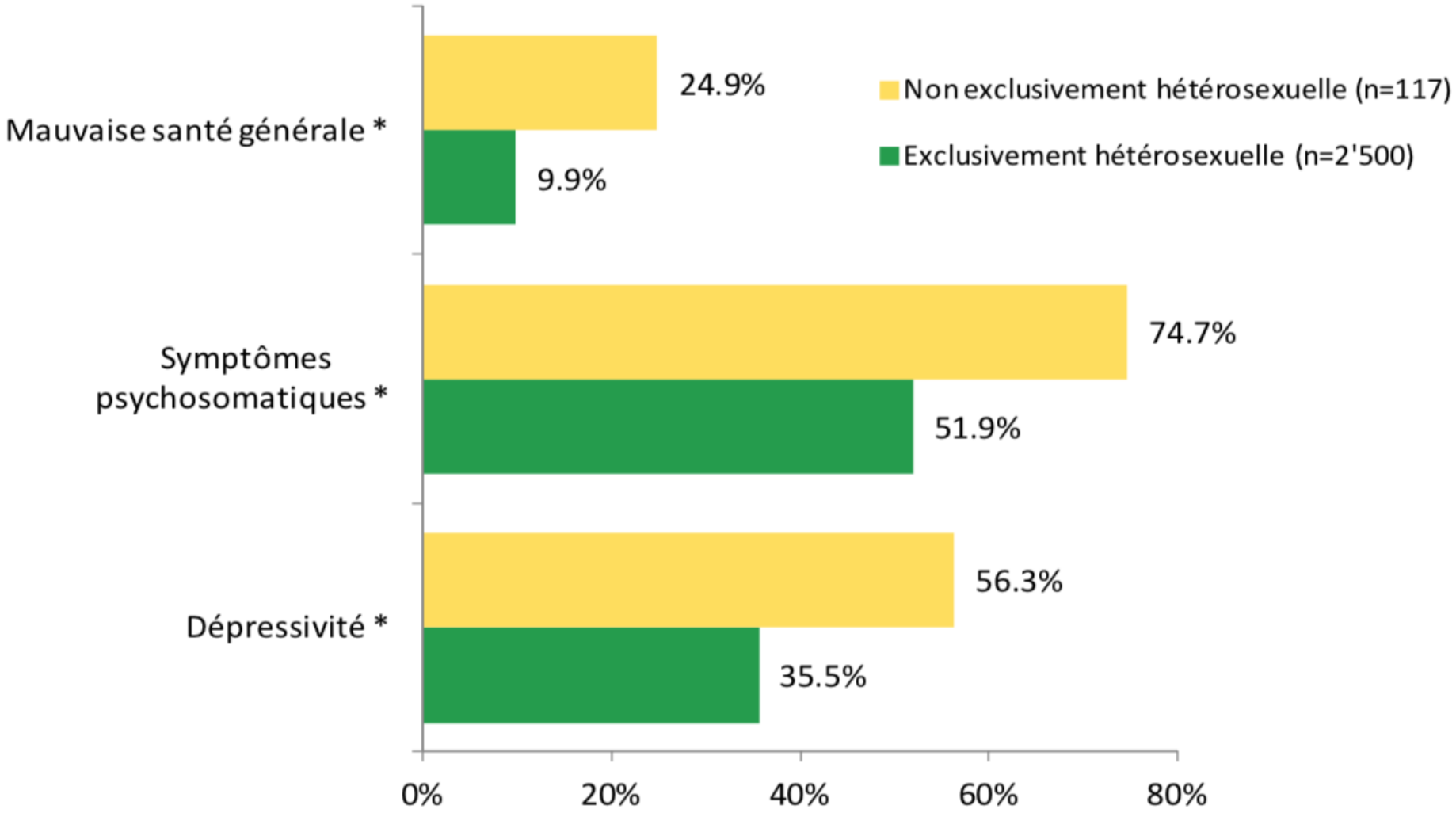
Nicht beschönigen.



PINK CROSS

WARUM?

Nicht beschönigen.



PINK CROSS

WARUM?

...und das hat mit der Gesellschaft zu tun:

Was ist normal?

Wer bestimmt, was normal ist?

PINK CROSS

Handeln!

Was erwarten wir von euch?

HALTUNG

Vielfalt als Wert anerkennen.

PRAXIS

Verantwortung übernehmen.

PINK CROSS

Handeln!

Auseinandersetzung im Team

- Wie gehen wir mit Sprüchen um?
- Wie gehen wir mit einem Coming-Out um?
- Wie reproduzieren wir Gender in unserer Arbeit und mit unseren Angeboten?

PINK CROSS

Handeln!

Queer sein initiieren.

- Aktualitäten nutzen
- Einrichtung Treff
- Fragen stellen
- Eigene Erfahrungen und Ängste teilen
- Gute Reaktionen vorleben

PINK CROSS

Handeln!

Mainstreaming.

- Sprache im Treff
- Kommunikation
- Umgang mit Diskriminierungen

PINK CROSS

Handeln!

Normalität schaffen.

- Queere Jugendliche abholen
- Vorurteile abbauen
- Rollenbilder aufbrechen
- Vielfalt leben

PINK CROSS

Wie weiter?

Ressourcen

- du-bist-du.ch
- milchjugend.ch
- Fachgruppe Queer des DOJ

PINK CROSS

PINK CROSS

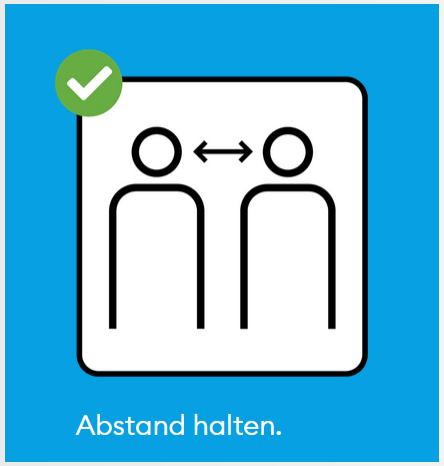
pinkcross.ch
roman.heggli@pinkcross.ch
+41 77 420 16 20

PAUSE

10.15-10.30 Uhr

Herzlichen Dank fürs Zurückkommen um 10.25 Uhr!
Wir starten pünktlich um **10.30 Uhr** mit dem 2. Teil «Corona in der OKJA».

MERCI fürs....



OKJA in der Zeit von Corona
«Wie Corona unser Zusammenleben verändert»

Ueli Mäder, Soziologe

voja

Erfahrungsaustausch

«Wie Corona unser Zusammenleben verändert»

- Was bedeutet dies für die offene Kinder- und Jugendarbeit?
- Was ist zukünftig besonders wichtig?
- (Positive) Erfahrungen aus der OKJA in Bezug auf Corona?

Informationen Verband voja

- Issue-Management – aktueller Stand – Mitarbeit gesucht
- Campus voja - Digital campus (Themenabfrage)
- Grundlagen der OKJA im Kanton Bern
- Prävention sexuelle Ausbeutung
- Umzug der Fach- und Geschäftsstelle
- Wahl Basisvertretung

Issue-Management – aktueller Stand

Issue	Stand
Issue 1: Kids-Life-Balance - Freie Zeit	Mitarbeit gesucht!
Issue 2: Leistungsdruck meistern	Wird bald veröffentlicht.
Issue 3: Always-On - Digitale Sucht	Mitarbeit gesucht!
Issue 4: Always-On - Social Media / Virtuelle Identität	In Bearbeitung.
Issue 5: Zwischennutzungen	Veröffentlicht !
Issue 6: Risikoschulabgänger*innen	Wird bald veröffentlicht.
Issue 7: Legale Süchte in der OKJA – Tabak & Co.	Wird bald veröffentlicht.
Issue 8: Platz da?! Räume gemeinsam gestalten und (multifunktional) nutzen	In Bearbeitung.
Issue 9: (Teil-)autonome Räume	Mitarbeit gesucht!
Issue 10: Kinder- und jugendgerecht planen, bauen und betreiben	Mitarbeit gesucht!
Issue 11: Party aber sicher - Jugendliche als Eventveranstalter*innen	Wird bald veröffentlicht.
Issue 12: Sexualität und Pornografie	In Bearbeitung.
Issue 13: Informelle Bildung – OKJA als Player in der Bildungslandschaft	Veröffentlicht!
Issue 14: Suizid / Umgang mit dem Tod	Mitarbeit gesucht!
Issue 15: Psychische Gesundheit	Wird bald veröffentlicht.

Issue	Stand
Issue 16: Körperkult	Mitarbeit gesucht!
Issue 17: Kindesschutz	Wird bald veröffentlicht.
Issue 18: Kinder, Jugend und Gewalt / Mobbing	In Bearbeitung.
Issue 19: Unbegleitete minderjährige Asylsuchende	Wird bald veröffentlicht.
Issue 20: Fundamentalismus / Extremismus	In Bearbeitung.
Issue 21: Landflucht oder Stadtflucht	In Bearbeitung.
Issue 22: Nutzungskonflikte im öffentlichen Raum	In Bearbeitung.
Issue 23: Sozialräumliche Zusammenarbeit (für Behörden)	Wird bald veröffentlicht.
Issue 24: Chancengerechtigkeit und Geschlecht	Wird bald veröffentlicht.
Issue 25: LSBTIQ*	Wird bald veröffentlicht.
Issue 26: Homophobie	Veröffentlicht !
Issue 27: 16 bis 20-Jährige	In Bearbeitung.
Issue 28: Sicher, aber nicht mit Vollkasko	Veröffentlicht !
Issue 29: Umgang mit Geld / Verschuldung und Jugend(armut)	Mitarbeit gesucht!
Issue 30: Inklusion - Barrierefreier Zugang zur OKJA	Mitarbeit gesucht!
Zusatzissue: Young Carers – Wenn Minderjährige Angehörige pflegen	In Bearbeitung.

Issue-Management

Kontaktperson: Stefanie Hollop (stefanie.hollop@voja.ch)

Lust, mitzuwirken? Wir suchen interessierte und motivierte Fachpersonen zur Mitarbeit an diesen Themen:

Issue 1: Kids-Life-Balance - Freie Zeit

Issue 3: Always-On - Digitale Sucht

Issue 9: (Teil-)autonome Räume

Issue 10: Kinder- und jugendgerecht planen, bauen und betreiben

Issue-Management

Kontaktperson: Stefanie Hollop (stefanie.hollop@voja.ch)

Lust, mitzuwirken? Wir suchen interessierte und motivierte Fachpersonen zur Mitarbeit an diesen Themen:

Issue 14: Suizid / Umgang mit dem Tod

Issue 16: Körperkult

Issue 29: Umgang mit Geld / Verschuldung und Jugend(armut)

Issue 30: Inklusion - Barrierefreier Zugang zur OKJA

Digital Campus - Campus voja 2021

Was: Digital Campus (Serie bis zum Campus voja)
Wann: Auftakt 12. oder 13. Januar 2021
Wo: Virtueller Raum
Rahmen / Inhalt: In Bearbeitung, Informationen folgen

Wünsche / Themenabfrage: Heute am voja-Tag / SteKo

- **Was: Campus voja**
- **Wann:** 24./25. August 2021
- **Wo:** BFH Bern
- **Was:** Weiterbildung …praxisorientiert, Issues konkret, Good Practice, Workshops / Exkursionen

Aktuelle Themen: Bereich «Digitale Transformation»

Vorschläge?

Wünsche?

voja

Produkte des Verbands voja

Prävention sexuelle Ausbeutung
Entwurf Verhaltenskodex für Mitarbeiter*innen der OKJA: liegt vor → geht demnächst in den Vorstand → Weiterbildung im Rahmen des Campus voja

Grundlagen der OKJA im Kanton Bern
Wurden 2017-2019 komplett überarbeitet→ Vorstand: Flughöhe / Produkt / Länge nicht überzeugend → Perlen sammeln, ordnen, guter Aufbau → 2021: Veröffentlichung

Umzug Fach- und Geschäftsstelle

Die Fach- und Geschäftsstelle hat ihre Büroräumlichkeiten seit August 2020 neu im: Co-Work-Space **Impact Hub**, Spitalgasse 28 3011 Bern (Nähe HB)

Ergebnis Wahl Basisvertretung

Definitiv gewählt sind per sofort:

- Helen Gauderon, DOK Impuls (helen.gauderon@spieleninbern.ch)
- Jonas Niederhauser, Jugendarbeit Worb + Fanarbeit Bern (jonas.niederhauser@fanarbeit-bern.ch)

HERZLICHE GRATULATION!

Amnesty International

Menschenrechtsbildung in der Jugendarbeit (Bedarfsabklärung)

Andreas Althaus Tara, Bildungsverantwortlicher Amnesty International,
Soziokultureller Animator
aalthaus@amnesty.ch
031 307 22 22

Amnesty International I Schweizer Sektion I Speichergasse 33 I 3001 Bern

voja

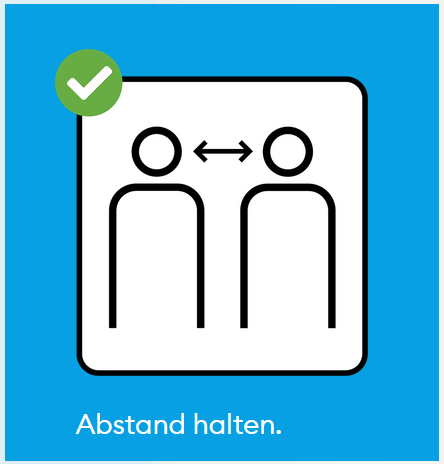
Abschluss und Ausblick

voja-Tage 2021

Frühling: Do. 11.03.2021
Herbst: Di. 14.09.2021

Mittagessen im Kirchgemeindehaus (neben Passepartout-ch)

E Guete und Merci fürs.....



Verband offene Kinder- und Jugendarbeit Kanton Bern